



BITTE MACHEN SIE MIT!

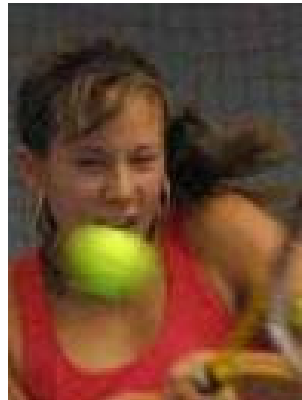
Hamburgs Sportlerwahl 2006

Zum 4. Mal veranstaltet die Hamburger Tennis-Zeitung Hamburgs Sportlerwahl, deren Sieger wieder am Hamburger Rothenbaum am Finaltag des „Tennis Masters Series Hamburg“ am 20. Mai geehrt werden sollen. Gesucht werden **der** Hamburger Tennisspieler, **die** Hamburger Tennisspielerin sowie **das** Hamburger Tennis-Team des zurückliegenden Jahres (Hallen-Saison 2005/06 und Sommer-Saison 2006). Dabei sollen nicht nur Erfolge den Ausschlag geben, sondern auch das persönliche Verhalten auf dem Platz und außerhalb des Tennis-Courts.

Wir stellen Ihnen nun jeweils vier Spieler/Innen sowie fünf Mannschaften vor, unter denen Sie Ihre Auswahl treffen können und sie uns anhand der Stimmkarten, die in Ihren Clubs ausliegen, kundtun. Für jeden Wettbewerb kann man natürlich nur eine Stimme abgeben. **Einsendeschluss ist der 10. März 2007.**

Die Referenzen der Kandidaten

Katharina Brown, 16 (Club a.d. Alster), spielte vor allem eine überragende Hallensaison und wurde mit 15 Jahren Hamburgs jüngste Meisterin. Im Finale schlug sie Claudia Timm (Club a.d. Alster). Außerdem gewann sie den U 21-Wintercircuit der Nordverbände in Bremen über die starke Marna Barthel (Wahlstedt). Bei den Norddeutschen Jugend-Hallenmeisterschaften in Lüneburg gewann sie in der U 16 ohne Satzverlust den Titel und den 6 Capital Lease Cup in der Horner Verbandshalle. „Bronze“ schaffte sie in der U 16 bei der 32. Hallen-DM in Essen. Mit Marlen Mesgarzadeh (Großflottbeker THGC) wurde sie im Sommer in Ludwigs-hafen Deutsche Meisterin im Doppel U 16 gewann im Einzel in Stuttgart den LBS-Junior-Cup und angelte sich erste Punkte für die Damen-Weltrangliste. Mit dem Regionaliga-Team des Club a.d. Alster wurde sie in der Halle und „draußen“ Norddeutsche Vizemeisterin.



Katharina Brown



Leo Kim Schörner



Sebastian Schlüter



Karoline Grymel



Jule Felchner



Gabriele Lucke-Goebel



Thomas Werner



Hugo Dettmering



Die Herren des Club a.d. Alster (v.l.): Ralf Wilmink, Florian Kunth, Volker Neumann, Uwe Hlawatschek (Coach), Erik Trümpfer, Felipe Parada, Florian Merkel, Ralph Grambow – es fehlen Rainer Eitzinger und Mirko Blohm

Karoline Grymel, 17 (Club a.d. Alster) wurde im Sommer 2006 Hamburger Vizemeisterin. Im Finale unterlag sie Inga Radel (Horn Hamm) knapp in drei Sätzen. Beim Casio Hamburg ITF Junior Tournament war sie beste Hamburgerin und belegte den 2. Platz. „Silber“ gewann sie bei der 32. Hallen-DM in Essen im Doppel U 18 mit der Berliner Lavinia Timme und kam im Einzel bis ins Viertelfinale. Sie siegte beim Witthöft Cup in Jenfeld. Bei den Damenturnieren in Schwerin, Leipzig, Neuenhagen und Friedrichshagen erreichte sie jeweils das Halbfinale. Erste

Weltranglistenpunkte sammelte sie bei den 10000-Dollar-Turnieren in Gdingen/Polen und Dubrovnik/Kroatien, wo sie jeweils die Qualifikation überstand. Mit der Regionaliga-Mannschaft des Club a.d. Alster wurde sie in der Halle und „draußen“ Norddeutsche Vizemeisterin.

Gabriele Lucke-Goebel, 36 (Duwo 08), ist derzeit Hamburgs erfolgreichste Jung-Seniorin. In der AK 30 wurde sie Hamburger Hallenmeisterin, außerdem Norddeutsche Meisterin in Lüneburg (Halle) und in Bremen. Mit dem Auswahlteam des Ham-

burger TV stieg sie bei den Gr. Franz-Helmis-Spielen beim Farmsener TV in die Gruppe A auf. In der AK 30 gewann sie die 23 Poppenbüttel Open gegen die ehemalige Hamburger Spitzenspielerin Kirsten Ranfft (SC Condor), außerdem die 10 Midlife Classics des TSV Holm.

Jule Felchner, 11 (Klipper THC), gewann in der U 12 in der Halle und „draußen“ souverän den Hamburger Meistertitel. Im Sommer ließ sie im Finale der jahrgangsalteren Christina Stoldt (SV Blankenese) keine Chance. Ebenfalls auf offenen Jugendturnieren

spielte sie erfolgreich, auch schon in älteren Altersklassen. In der U 14 belegte sie beim Sommerturnier des TC Groß-Borstel und beim Ellerbeker Ferienturnier jeweils den 3. Platz. Auf der Jahresabschluss-Rangliste U 12 des HTV wird sie an Nr. 1 geführt. In Deutschland ist sie die Nr. 30.

Sebastian Schlüter, 23 (JHC) verteidigte im Sommer in einer Neuauflage des Endspiels von 2005 seinen Hamburger Meistertitel in drei Sätzen gegen Daniel Leßke (Klipper) erfolgreich und siegte auch im Doppel. Bei den Norddeutschen Meisterschaften (Halle) belegte er hinter Daniel Leßke den 2. Platz. Er gewann das Preisgeldturnier in Bremerhaven, den 9. Horst Schröder-Pokal des TC a.d. Schirna und erreichte bei den Preisgeldturnieren in Marne, Lübeck und Bielefeld jeweils das Finale. Bei den Gr. Medien-/Poensgen-Spielen in Rosenheim stand er im HTV-Team und blieb ungeschlagen. Mit der Regionalliga-Mannschaft des UHC wurde er im Sommer Norddeutscher Vizemeister.

Hugo Dettmering, 85 (Rahlstedter HTC) war bei der 53. DM in Bad Neuenahr Hamburgs erfolgreichster Senior. In der AK 85 kämpfte sich das Ehrenmitglied des RHTC, seit 72 Jahren im Club, bis ins Endspiel, wo er dem Essener Hans Wendschoff mit 5:7, 4:6 unterlag und Deutscher Vizemeister wurde. Seine Punktspiele bestreitet der tadellose Sportsmann bei den 70ern seines Clubs. Ein besonders schönes Erlebnis war für den Rahlstedter, dass er auf dem Jubiläumsturnier am Rothenbaum beim „100-Jahre-Doppel“ mit Leandro Toledo den 4. Platz belegte. Dabei schlug er mit dem Horn Hammer Junior u.a. den Davis Cup-Teamchef Patrik Kühnen und Partner.

Thomas Werner, 50 (Duwo 08), knüpft an Leistungen vergangener Tage an. Der ehemalige Klipper-Bundesligaspieler und Hamburger Meister 1997 (Halle) gewann in der AK 50 die Verbandstitel „draußen“ und in der Halle. Er wurde bei der EM in Baden-Baden Dritter im Einzel und Doppel sowie ebenfalls Dritter im Doppel bei der WM in Südafrika, jeweils mit Thomas Emmrich. In Bad Neuenahr belegte er im Doppel Herren 50 mit Jürgen Schulz (Berlin) den 2. Platz. Außerdem gewann er die offenen Turniere in Poppenbüttel und Duwo.



Die Damen des THC Horn Hamm: (hinten v.l.) Betreuer Gunther Asbeck, Silvia Tornier, Andrea Bombeck, Vorsitzender Hans Joachim Freytag, (vorne v.l.) Freya Christmann, Inga Radel, Julia Hansen, Stefanie Meyer – es fehlt Rikke Fauffett



Die Herren 55 von Duwo 05 (Al.): Hans-Joachim Andree, Wolfgang Korn, Frans Nörby, Jürgen Vollstädt, Michael Fröhlich, Dieter Sandbulte, Peter Bräuer

Leo Kim Schörner, 12 (Horn Hamm), ist derzeit Hamburgs größtes Nachwuchstalent. Er wurde in der U 12 in Lüneburg Norddeutscher Vizemeister in der Halle und im Sommer beim MTHC Norddeutscher Meister. Bei den Hamburger Freiluftmeisterschaften, ebenfalls beim MTHC, belegte er in der U 14 den 2. Platz. Auf der Anlage der SV Blankenese gewann er bei den Hamburger Mannschaftsmeisterschaften mit der U 18 des THC Horn Hamm den Titel und steuerte entscheidende Punkte zum Sieg bei.

Bei den **Mannschaften** sorgte das **Herren-Team** des **Club a.d. Alster** für Furore. Es schaffte nach dem Aufstieg 2005 in die 2. Bundesliga erstmals den Klassenerhalt, nachdem man 2001 und 2003 nach einer Saison gleich wieder in die Regionalliga abgestiegen war. Die Heimspiele am Rothenbaum waren spannend und sehenswert, leider zumeist vor einer bescheidenen Zuschauerkulisse. Bereits am vorletzten Spieltag hatten die Alsteraner die Klasse gehalten und belegten unter neun Mannschaften den 5. Platz. Das Team um seinen Kapitän Uwe Hlawatschek will auch 2007 als

derzeit einziges Tennis-Bundesliga-Team der Hansestadt Hamburg Farben würdig vertreten. In der Hallensaison 2005/06 wurden die Alsteraner Norddeutscher Vizemeister.

Die **Damen** des **THC Horn Hamm**, die seit etlichen Jahren in der Regionalliga Nord eine gute Rolle spielen, wurden im Sommer ohne Punktverlust überlegen Norddeutscher Meister, verpassten aber den Aufstieg in die 2. Bundesliga durch eine Niederlage gegen RC Sport Leipzig. In der Hallensaison 2005/06 belegten sie in der Regionalliga Nord den 3. Platz.

Die **HTV-Auswahlmannschaft Damen 30/Herren 30** spielt seit Jahren bei den Gr. Spielen der Altersklassen von den Hamburger Verbands-teams am erfolgreichsten. In diesem Sommer stiegen sie nach ihrem letztjährigen Abstieg in München auf der Anlage des Farmsener TV gleich wieder in die Gruppe A auf und können damit 2007 erneut um den Deutschen Meistertitel kämpfen.

Die **Herren 55** von **Duwo 08** sind unter den Hamburger Senioren-Mannschaften derzeit



Hamburgs Auswahlmannschaft Damen 30/Herren 30 (hinten v.l.) Kapitän Erhard Schramm, Thomas Deter, Gabriele Lucke-Goebel, Tanja Stegkämper, Wolfgang Winkler, Erik Trümpler, (vorne v.l.) Andrea Bombeck, Stefanie Meyer, Lars Kirschner, Alexander v. Hugo



Die Junioren U 12 des Harburger SC (v.l.): Julian Peters, Andreas Holländer, Rafael Davidian, Joshua Zerrenner, Malte Küddelsmann

das Maß aller Dinge. Sie wurden Norddeutscher Meister in der Halle und „draußen“ und qualifizierten sich dadurch erneut für die Endrunde der Deutschen Vereinsmeisterschaften, die diesmal auf heimischer Anlage ausgetragen wurde. Sie hielten gegen die Konkurrenz aus Süd und West gut mit und belegten am Ende den 4. Platz.

Ein kleines Wunder vollbrachten die **Junioren U 12** des **Harburger SC**. Seit über 20 Jahren gelang erstmals einem Team aus dem Hamburger Süden, den Meistertitel nach Harburg zu entführen. Im Halbfinale der Endrunde schlugen sie den Club a.d. Alster und im Finale die Gastgeber-Mannschaft von der SV Blankenese mit 4:2.

Die Stimmkarte schicken Sie bitte an Horst Kerkhoff c/o Hamburger Tennis-Zeitung, Gellertstr. 31, 22301 Hamburg. Die Abstimmung kann auch über die Homepage des Hamburger Tennis-Verbandes vorgenommen werden: www.hamburger-tennisverband.de

Einsendeschluss ist der 10. März 2007 (Poststempel).